

✓ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM WINTER-SEMESTER 1892/93
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION BEGINNT AM 15. OKTOBER, DIE VORLESUNGEN BEGINNEN
AM 3. NOVEMBER 1892.



WÜRZBURG.
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.
1892.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung des Propheten Jeremias, wöchentlich 4 Stunden, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Hebräische Grammatik mit Übersetzungsübungen, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese der Kindheits-Geschichte Jesu nach Matthäus und Lucas, wöchentlich 4 Stunden, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) die religiösen Altertümer Israels, wöchentlich 2 Stunden, Freitag von 9—10, Samstag von 10 bis 11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht, wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Patrologie in Verbindung mit Lektüre von Väterschriften, wöchentlich 2 mal, Donnerstag von 11—12 und Freitag von 2—3 Uhr; 3) Einleitung in die hl. Schriften des alten Testaments, wöchentlich 2 mal, Freitag von 9—10 Uhr und Samstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Goeppfert**: 1) Spezielle Moraltheologie, wöchentlich 5 Stunden, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr; 2) Pastoral, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr; 3) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2 Stunden, Oberkurs Samstag von 9—10 Uhr, Unterkurs Donnerstag von 11—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik 3. Teil d. i. Apologie der hl. Schrift und der Gottheit Christi (Apologie der christl. Offenbarung in ihren positiven Grundlagen) wöchentlich 5 Stunden, Montag

mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Praktische Einführung in die Philosophie und Theologie des hl. Thomas von Aquin, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 4—5 Uhr (gratis); 3) der wissenschaftliche Beweis des Daseins Gottes, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 5—6 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Abert**: 1) Dogmatik. Von der Menschwerdung Gottes und von der Gnade, wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) die Engellehre des hl. Thomas von Aquin, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 4—5 Uhr (publice).

Privatdozent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentlich 4 Stunden, Montag von 2—4, Mittwoch von 2—3, Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) Dogmatik in 4 noch zu bestimmenden Stunden; 3) Lektüre vom hl. Thomas von Aquin in 1 noch zu bestimmenden Stunde (publice); 4) Berührungspunkte von Glauben und Wissen in 1 noch zu bestimmenden Stunde (publice).

Die Vorlesung über Kirchengeschichte wird später angezeigt.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimrat Dr. **von Risch**: 1) Deutsches Strafrecht (Geschichte und allgemeiner Teil) wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Deutsches Strafprozessrecht wöchentlich 5 Stunden Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 3) Einige ausgewählte Materien des Verwaltungsrechtes, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Pandekten I. Teil (Allgemeiner Teil, Sachenrecht, Obligationenrecht), wöchentlich 12 Stunden, täglich von 8—10 Uhr; 2) Pandektenpraktikum, verbunden mit exegetischen Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag von 3—5 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts, wöchentlich 10 Stunden, Montag bis Freitag von

9—11 Uhr; 2) Konkursrecht und Konkursprozess, wöchentlich 2 Stunden, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. Freiherr von Stengel: 1) Bayerisches Staatsrecht, wöchentlich 6 Stunden, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr und Mittwoch von 9—10 Uhr; 2) Allgemeines Staatsrecht, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrat Dr. Georg Schanz: 1) Nationalökonomie allg. Teil, wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr; 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) Volkswirtschaftliche Betrachtung der Verkehrsmittel mit besonderer Berücksichtigung der Wasserstrassen; Donnerstag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. Mayer: 1) Handelsrecht, wöchentlich 5 Stunden, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr, Samstag von 12 bis 1 Uhr; 2) Deutsche Rechtsgeschichte, wöchentlich 6 Stunden, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Übungen aus dem deutschen Privatrecht, wöchentlich 2 Stunden in noch zu bestimmender Zeit.

Prof. Dr. Meurer: 1) Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechts, wöchentlich 6 Stunden, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Rechtsencyklopädie, wöchentlich 4 Stunden, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdozent Dr. von Heckel: Geschichte des Handels, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr (publice).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. von Kölliker: 1) Anatomie des Menschen, I. Teil, 1. Hälfte: Muskellehre und Darmsystem, Montag von 11—12, Mittwoch von 12—1 und Samstag von 11—1 Uhr; 2) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr gemeinschaftlich mit dem Prosektor

Dr. Heidenhain (privatissime); 3) leitet derselbe die Präparierübungen gemeinschaftlich mit dem Professor Dr. Schultze und dem Prosektor Dr. Fick; 4) ebenso die Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Spezielle Physiologie des Menschen (vegetative Funktionen), wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis); 3) physiologisch-chemische Übungen in Gemeinschaft mit Dr. Gürber; 4) spezielle Bewegungslehre, wöchentlich 1 mal (publice).

Prof. Hofrat Dr. **von Rindfleisch**: 1) Allgemeine Pathologie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) pathologisch-histologisches Praktikum, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr, dazu im Bedarfsfall Vortragsstunden Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr.

Prof. Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr, klinische Visite Samstag von 11—12 Uhr; 2) Allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie mit Demonstrationen, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr.

Prof. Dr. **von Leube**: 1) Medizinische Klinik, täglich von 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr; 2) spezielle Pathologie und Therapie (Encyclopädie der gesamten Pathologie und Therapie) wöchentlich 4—5 mal, von 5—6 Uhr; 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Untersuchungsmethoden des Auges, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, Donnerstag von 4—6 Uhr; 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr, zweimal Untersuchungsstunden, von 11—12 Uhr Mittwoch und Samstag, 2) geburtshilfl. Operationskurs, wöchentl. 4 mal von 5—6 Uhr Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag; 3) Spezielle Gynäkologie, wöchentlich 2 mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr.

- Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, Montag von 6—8 Uhr, Mittwoch von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 6—7 Uhr; 2) Ergänzungen zur Arzneimittel- lehre, 2stündig (publice); 3) die wichtigsten Abschnitte der Gift- lehre mit Demonstrationen, 2stündig; 4) Arbeiten im pharma- kologischen Institut (privatissime und gratis).
- Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Medizin, wöchentlich 2mal, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) gerichtliche Sek- tionen je nach Anfall derselben (privatissime und gratis).
- Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Klinisch-diagnostischer Kurs (chirurgische Propädeutik), Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr; 2) Über Frakturen und Luxationen mit Demonstrationen, Mitt- woch und Freitag von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, Dienstag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Übungsstunden für Praktikanten der Klinik, Montag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr.
- Prof. Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 12 bis 1 Uhr; 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Perkussion und Auskultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentlich je 2mal um 6 Uhr.
- Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene, I. Teil, 4stündig, Montag von 3 bis 4, Dienstag von 6—7, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Kurs der hygienischen Untersuchungsmethoden incl. Elemente der Bakteriologie, wöchentlich 2mal 2 Stunden (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Laboratorium (privatissime, gratis).
- Prof. Dr. **Kirchner**: Poliklinik über Ohrenkrankheiten, wöchentl. 4 Stunden,
- Prof. Dr. **Schultze**: 1) Anatomie des Menschen, I. Teil, 2. Hälfte: Gewebelehre und Harn- und Geschlechtsorgane, Montag, Diens- tag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) leitet der- selbe die Präparier-Übungen gemeinschaftlich mit Geheimrat Dr. von Koelliker und Prosektor Dr. Fick.
- Prof. hon. Dr. **Helfreich**: 1) Repetitorium der Augenheilkunde (privatissime); 2) Augenoperationskurs, wöchentlich 3mal (pri- vatissime).

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Übungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen und feldärztliche Improvisationstechnik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie (privatissime).

Privatdocent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 4 mal von 6—7 Uhr Nachmittags; 2) Ausgewählte Kapitel aus der operativen Gynäkologie, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 3) Wochenbettkrankheiten, wöchentlich 1 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr mit klinischen Übungen für die Praktikanten, 2) Kurs für Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger und Fortgeschrittenere, täglich von 6—7 Uhr; 3) Krankheiten der Trachea (publice).

Privatdocent Dr. **Bumm**: 1) Gynäkologischer Operationskurs, 4 mal wöchentlich; 2) Pathologie und Therapie der Frauenkrankheiten, 3 mal wöchentlich; 3) Über die äusseren Körperformen des Weibes im normalen und pathologischen Zustand (publice).

Privatdocent Dr. **Hoffa**: 1) Über Frakturen und Luxationen mit Übungen im Anlegen von Verbänden, 3 mal wöchentlich; 2) orthopädische Chirurgie mit Krankenvorstellungen, 2 mal wöchentlich.

Privatdocent Dr. **Geigel**: 1) Klinisch-propädeutischer Kurs (einschliesslich Übungen in Auskultation und Perkussion), 2 stündig (privatissime); 2) klinisch-mikroskopisch-chemischer Kurs, 2 stündig (privatissime sed gratis); 3) physikalische Heilmethoden, 1 stündig (publice).

Privatdocent Dr. **Reichel**: 1) Über Frakturen und Luxationen nebst Übungen im Anlegen von Verbänden, 3 mal wöchentlich (privatissime); Lehre von den Erkrankungen der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane, 2 mal wöchentlich (privatissime); 3) Lehre von den Unterleibsbrüchen, 1 mal wöchentlich (publice).

Privatdocent Stabsarzt Dr. **Heim**: Lehre von den Infektionskrankheiten. Allgemeiner Teil, 1 mal wöchentlich.

Privatdocent Dr. **du Mesnil**: 1) Hautkrankheiten, wöchentl. 2stündig; 2) klinische Technicismen, wöchentlich 2stündig (privatissime); 3) Balneologie, wöchentlich 1stündig (publice).

Privatdocent Dr. **Schenck**: 1) Physiologisches Praktikum, wöchentlich 2mal 2 Stunden (privatissime); 2) Spezielle Nervenphysiologie, wöchentlich 2mal.

Privatdocent Dr. **Sommer**: 1) Diagnostik der Nervenkrankheiten mit anatomischen Demonstrationen, 2stündig; 2) Gehirn und seelisches Leben, 1stündig (publice).

Privatdocent Dr. **Klein**: 1) Gynäkologie mit praktischen Übungen, wöchentlich 3mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr, (privatissime); 2) Kurs der geburtshilflich-gynäkologischen Mikroskopie, wöchentlich 2mal, Dienstag und Donnerstag von 2 bis 3 Uhr (privatissime).

In Vertretung des Geheimrat Prof. Dr. v. Kölliker lesen:

Prosektor Dr. **Fick**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentlich 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

Prosektor Dr. **Heidenhain**: Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre, gemeinschaftl. mit Geheimrat Dr. von Kölliker, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

a. Philologisch-historische Sektion.

Prof. Geheimrat Dr. **Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Revolution und Napoleons (1789—1815), wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) politische Geschichte des deutsch-französischen Krieges von 1870/71, wöchentlich 1 Stunde von 6—7 (publice) jeden Dienstag; 3) lateinische Paläographie mit Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 3—5 Uhr (privatissime); 4) im historischen Seminar,

Fortsetzung der Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Die griechischen Staatsantiquitäten, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Im philologischen Proseminar: a. Erklärung der Wolken des Aristophanes (Fortsetzung); b. Übungen im Lateinschreiben, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr (*publice*).

Prof. Dr. **M. Schanz**: 1) Rede des Aeschines gegen Ktesiphon und die Kranzrede des Demosthenes, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 2) Epigraphische Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr (*publice*); 3) Philologisches Seminar: a. Sophokles' Trachinierinnen, b. Arbeiten, c. griechische Stilübungen, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr (*publice*).

Prof. Dr. **Unger**: 1) Griechische Geschichte seit der Schlacht von Mantinea, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Übungen des historischen Seminars, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Samstag von 8—9 Uhr (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Volkelt**: 1) Geschichte der Philosophie des neunzehnten Jahrhunderts, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Ästhetische Fragen der Gegenwart, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 6—7 Uhr (*publice*); 3) Ästhetische Übungen (über die Tragödie) wöchentlich 1 Stunde, Montag von 6—7 Uhr (*publice*).

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Einleitung in die vergleichende Grammatik des Griechischen, Lateinischen, Gotischen und Sanskrit, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Sanskrit, II. Cursus, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr (*publice*); 3) Zendavesta, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr (*publice*).

Prof. Dr. **Sittl**: 1) Griechische Litteraturgeschichte von Alexander

bis zum lateinischen Kreuzzug, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Archäologische Encyklopädie, II. Teil, wöchentlich 2 Stunden in noch zu bestimmender Zeit (publice); 3) im philologischen Seminar Virgils Aeneis in Verbindung mit lateinischen Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Geschichte der deutschen Sprache, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) Angelsächsisch, I. Teil, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr; 3) Im germanischen Seminar: a. Erklärung Walthers von der Vogelweide, b. gotische Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Dienstag von 5 bis 6 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) Bayern und seine Politik im österreichischen Erbfolgestreit, wöchentlich 1 Stunde, Montag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Allgemeine Übersicht über die Geschichte der Philosophie, I. Teil, von Thales bis Kant (exkl.), wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Metaphysik, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Metaphysik, wöchentlich 4 Stunden in noch zu bestimmender Zeit.

Privatdocent Dr. **Rötteken**: 1) Klopstock, Lessing, Wieland und ihre Vorgänger, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) Stilistische Übungen, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 4—5 Uhr (gratis).

Privatdocent Dr. **Zenker**: 1) Historische Grammatik der französischen Sprache, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Corneille's Cid nebst Einleitung über das französische Drama von Corneille, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 12—1 Uhr (publice); 3) Über einige Hauptvertreter des Romanticismus in England, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 6—7 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Ehrenburg**: 1) Allgemeine Geographie, wöchentlich 4 Stunden nach Verabredung; 2) Überblick über die Geschichte der Geographie, namentlich im Altertum, wöchentlich 1 Stunde nach Verabredung (publice); 3) Geographische Übungen für Anfänger: das Lesen von Landkarten, wöchentlich 1—2 Stunden nach Verabredung (publice).

Privatdocent Dr. **Schmid**: 1) Geschichte der deutschen Kunst von Dürer bis auf die neueste Zeit, wöchentlich 4 Stunden; 2) Würzburger Kunst, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 5—6 Uhr (publice); 3) Kunsthistorische Übungen, wöchentlich 1 Stunde (privatissime und gratis).

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **v. Sandberger**: 1) Mineralogie, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) Mineralogische Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag von 10—12 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten für Geübtere in unbestimmten Stunden, täglich von 8—12 Uhr oder auch noch von 2—6 Uhr (privatissime).

Prof. Geheimrat Dr. **v. Sachs**: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentlich 5 Stunden, täglich von 4—5 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich einige Stunden Vor- und Nachmittags (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Differentialrechnung, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Im Unterseminar: Vorträge und Übungen, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr (privatissime, gratis); 3) Im Oberseminar: Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in 4 oder mehr persönlich zu vereinbarenden Stunden (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Semper**: 1) Vergleichende Anatomie, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebiger Stundenzahl (privatissime); 3) Zootomischer Kurs für Anfänger, gemeinsam mit dem Privatdocenten Dr. Schuberg, wöchentlich 2mal (privatissime).

Prof. Dr. **Röntgen**: 1) Experimentalphysik, I. Teil, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr; 2) Praktische Übungen im physikalischen Laboratorium, wöchentlich 4 resp. 10 Stunden, täglich Nachmittags (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten täglich (privatissime); 4) Physikalisches Colloquium wöchentlich 2 Stunden, Donnerstag von 5—7 Uhr (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Voss**: 1) Analytische Geometrie, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) Anwendung der Differential- und Integralrechnung auf die Theorie der krummen Flächen, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag; 3) Im Oberseminar: Anleitung zu eigenen Arbeiten (privatissime); 4) Im Unterseminar: Vorträge und Übungen, wöchentlich 2 Stunden nach Verabredung (privatissime).

Die Vorlesungen über Chemie werden später angezeigt.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Theorie des Potentials, der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr Vormittags; 2) Physische Astronomie, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4 Stunden, Dienstag mit Freitag von 6—7 Uhr; 2) Gerichtliche Chemie, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr; 3) Pharmakognosie, wöchentl. 2 Stunden, Donnerstag von 10—12 Uhr; 4) Praktikum für Pharmazeuten, Voll- und Halbpraktikum nach Übereinkunft (privatissime); 5) Kursus technisch-chemischer Analysen, wöchentlich 6 Stunden nach Übereinkunft (privatissime); 6) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie (Voll- und Halbpraktikum), nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Analytische Chemie (Experimentalvorlesung zur Ergänzung des Unterrichts im analytischen Laboratorium) wöchentlich 3 Stunden, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8 bis 9 Uhr; 2) Praktische Übungen im analytischen Laboratorium, Montag mit Freitag von 8—12 Uhr und 2—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Heydweiller**: Theorie der Elektrodynamik, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 9—11 Uhr.

Privatdocent Dr. **Tafel**: Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie mit besonderer Berücksichtigung der im organischen Laboratorium eingeführten Übungsarbeiten, wöchentl. 2 Stunden in noch zu bestimmender Zeit.

Privatdocent Dr. **Geigel**: Mechanische Wärmetheorie, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Schuberg**: 1) Die Descendenzlehre (Darwinismus), wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebiger Stundenzahl (privatissime); 3) Zootomischer Kursus für Anfänger (gemeinsam mit Prof. Dr. Semp er), 2mal 2 Stunden (privatissime).

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Krauss.

Fecht-Unterricht: Gustav Agatha.

Turn-Unterricht: Heinrich Pfeiffer.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität:

1. Die Bibliothek und das Kupferstichkabinet — parterre, erster Eingang rechts — können jeden Montag und Donnerstag Nachmittags von 2—4 Uhr benützt werden.
2. Die Kunstsammlungen können jeden Wochentag von 10 bis 12 Uhr besichtigt werden; Anmeldung im Kupferstichkabinet.
3. An Sonn- und Feiertagen, sowie während der Universitäts-Ferien sind die Sammlungen geschlossen, jedoch können Fremde dieselben jederzeit besichtigen, wenn sie sich an den Diener Schramm — Burkarderstrasse 27 $\frac{1}{2}$ — oder an den Kustos Rabus — Augustinergasse 14 — wenden.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Kabinet am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmazeutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologisch-zootomische Institut am Mittwoch von 11—1 Uhr.

Das zoologische Kabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. Kihn: Kirchenrecht (5). Göpfert: Pastoral (1). Schell: Apologetik (5).	8—9 Uhr. Burckhard: Pandekten I (6). Frhr. v. Stengel: Bayer. Staatsrecht (5).
9—10 Uhr. Scholz: Jeremias (4). Grimm: Exegese der Kindheitsgeschichte Jesu (4). Die religiösen Altertümer Israels (1). Kihn: Einleitung in die Schriften des alten Testaments (1). Göpfert: Homil. Seminar (1).	9—10 Uhr. Burckhard: Pandekten I (6). Seuffert: Institutionen (5). Frhr. v. Stengel: Bayer. Staatsrecht (1). Allgemeines Staatsrecht (4).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. v. Leube: Mediz. Klinik (6).	8—9 Uhr. Unger: Histor. Seminar (2). Jolly: Einleitung in die vergl. Grammatik (4). Sittl: Griech. Litteraturgeschichte (4).	8—9 Uhr. v. Sandberger: Anleitung zu selbständigen Arbeiten (6). Selling: Potential (4). Wislicenus: Analyt. Chemie (3). Prakt. Übungen im analyt. Laboratorium (5).
9—10 Uhr. Schönborn: Chir. Klinik 9 ¹ / ₂ —10 Uhr (6). v. Leube: Medizin. Klinik 9—9 ¹ / ₂ Uhr (6).	9—10 Uhr. Grasberger: Proseminar (2). Schanz: Rede des Äschines und Kranzrede des Demosthenes (4). Brenner: Angelsächsisch (2). Henner: Bayer. Geschichte (4).	9—10 Uhr. v. Sandberger: Mineralogie, Anleitung zu selbständigen Arbeiten (6). Voss: Analytische Geometrie (4). Wislicenus: Prakt. Übungen im analyt. Laboratorium (5). Heydweiller: Elektrodynamik (1).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Grimm: Die religiösen Altertümer Israels (1). Kihn: Einleitung in die Schriften des alten Testaments (1). Abert: Menschwerdung Gottes (5).	10—11 Uhr. v. Risch: Deutsches Strafrecht (5). Ausgewählte Materien des Verwaltungsrechts (1). Seuffert: Institutionen (5). Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (1).
11—12 Uhr. Kihn: Patrologie (1). Göpfert: Moralthologie (5). Homiletisches Seminar (1).	11—12 Uhr. Schanz: Nationalökonomie (5). Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (1). Meurer: Kirchenrecht mit Eherecht (5).
12—1 Uhr	12—1 Uhr. Schanz: Finanzwissenschaft (5). Mayer: Handelsrecht (1). Meurer: Kirchenrecht mit Eherecht (1). Rechtsencyclopädie (4).
2—3 Uhr. Scholz: Hebräische Grammatik (2). Kihn: Patrologie (1). Stahl: Philos. Propädeutik (2).	2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr. Fick: Physiologie (5). Schönborn: Chir. Klinik (6). Fick, Privatdoz.: Osteologie (4).	10—11 Uhr. Wegele: Seminar (1). Schanz: Epigraph. Übungen (2). Philol. Seminar (2). Sittl: Philol. Seminar (1). Brenner: Geschichte der deutschen Sprache (4). Stölzle: Übersicht über d. Geschichte d. Philosophie (4).	10—11 Uhr. v. Sandberger: Mineralog. Übungen (1). Anl. zu selbst. Arbeit. (6). Prym: Unterseminar (1). Medicus: Gericht.Chem.(1). Pharmakognosie (1). Wislicenus: Prakt.Übung. im analyt. Laborator. (5). Heydweiller: Elektrodynamic (1).
11—12 Uhr. v. Kölliker: Anatomie I. Teil 1. Hälfte (2). v. Rindfleisch: Pathologie (4). Praktikum (2). Schönborn: Klin.Visite(1). Michel: Augenklinik und Poliklinik (4). Hofmeier: Untersuchungsstunden (2). Kunkel: Arzneimittellehre (1). Seifert: Klinik f. Syphilis u. Hautkrankheiten (1).	11—12 Uhr. Wegele: Zeitalter der Revolution (4). Seminar (1). Jolly: Sanskritkurs (2). Zendavesta (2). Sittl: Philol. Seminar (1).	11—12 Uhr. v. Sandberger: Mineralog. Übungen (). Anleitg. z. selbst. Arb. (6). Prym:Differentialrechnung (4). Unterseminar (1). Medicus: Gerichtl. Chemie (1). Pharmakognosie (1). Wislicenus: Prakt. Übungen im anal. Laboratorium (5).
12—1 Uhr. v. Kölliker: Anatomie I. Teil 1. Hälfte (2). v. Rindfleisch: Patholog. Praktikum (2). Hofmeier: Geburtshilfliche Klinik (5). Matterstock: Med. Poliklinik (6). Schultze: Anatomie I. Teil 2. Hälfte (4).	12—1 Uhr. Zenker: Grammatik der franz. Sprache (4). Corneill's Cid (1).	12—1 Uhr.
2—3 Uhr. Reubold: Gerichtl. Medizin (2). Rieger: Psychiatr. Klin.(3). Übungsstunden (3). Rosenberger: Instrumenten- und Verbandlehre (2). Klein: Gynäkologie (3). Geburtsh.-gynäkol. Mikroskopie (2).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. v. Sandberger: Anleitg. zu selbst. Arbeiten (6). Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10). Wislicenus: Prakt. Übungen im analyt. Laboratorium (5).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
3—4 Uhr. Göpfert: Pastoral (3). Stahl: Philos. Propädeutik (2).	3—4 Uhr. Burckhard: Pandektenpraktikum (1). Seuffert: Konkursrecht und Konkurs- prozess (2). Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (4).
4—5 Uhr. Schell: Thomas v. Aquin (1). Abert: Engellehre des hl. Thomas v. Aquin (1).	4—5 Uhr. Burckhard: Pandektenpraktikum (1). Mayer: Handelsrecht (4). v. Heckel: Geschichte des Handels (2).
5—6 Uhr. Schell: Wissenschaftl. Beweis des Da- seins Gottes (1).	5—6 Uhr. v. Risch: Deutsches Strafprozessrecht (5).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Schanz: Volkswirtschaftl. Betrachtung der Verkehrsmittel (1).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
3—4 Uhr. Riedinger: Chirurg. Propädeutik (3). Frakturen u. Luxation. (2). Lehmann: Hygiene (1). Nieberding: Ausg.Kap.aus d. operat. Gynäkologie (2). Seifert: Klinik f. Syphilis u. Hautkrankheiten (2).	3—4 Uhr. Wegele: Latein. Paläographie (1). Unger: Griech. Geschichte (4). Röttken: Klopstock, Lesing, Wieland (4).	3—4 Uhr. v. Sandberger: Anleitung zu selbst. Arbeiten (6). Röntgen: Physik (5). Prakt.Übungen (4 resp.10). Wislicenus: Prakt. Übung. im analyt. Laborator. (5).
4—5 Uhr. Schönborn: Allg. chirurg. Pathol. u. Therapie (5). Michel: Augenuntersuchungsmethoden (3). Lehmann: Hygiene (2).	4—5 Uhr. Wegele: Latein. Paläographie (1). Grasberger: Griechische Staatsantiquitäten (4). Stölzle: Metaphysik (4). Röttken: Stilist. Übungen (1).	4—5 Uhr. v. Sandberger: Anleitung zu selbst. Arbeiten (6). v. Sachs: Botanik (5). Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10). Wislicenus: Prakt.Übung. im analyt. Laborator. (5).
5—6 Uhr. v. Rindfleisch: Pathol.-histol. Vortrag (1) im Bedarfsfall. v. Leube: Spezielle Pathologie und Therapie (5). Michel: Augenuntersuchungsmethoden (1). Hofmeier: Geburtshilflich. Operationskurs.	5—6 Uhr. Volkelt: Geschichte der Philosophie (4). Brenner: German.Seminar (2). Schmid: Würzburger Kunst (1).	5—6 Uhr. v. Sandberger: Anleitung zu selbst. Arbeiten (6). Semper: Vergl. Anatomie (5). Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10). Geigel: Wärmetheorie (2).
6—7 Uhr. v. Kölliker: Mikr. Kurs(2). v.Rindfleisch: Path.-histol. Vortrag (1) im Bedarfsfall. Hofmeier: Spez. Gynäk. (2). Kunkel: Arzneimittellehre (3). Matterstock: Klinische Untersuchungsmethoden. Lehmann: Hygiene (1). Nieberding: Theoret. Geburtshilfe (4). Seifert: Kurs f. Rhinoskopie u. Laryngoskopie. Heidenhain: Mikr.Kurs(2).	6—7 Uhr. Wegele: Polit. Geschichte d.deutsch-franz.Kriege(1). Volkelt: 1. Ästhet. Fragen der Gegenwart (1). 2.ÄsthetischeÜbungen(1). Henner: Bayern u. seine Politik im österr. Erbfolgestreit (1). Zenker: Hauptvertreter d. Romanticismus (1).	6—7 Uhr. Röntgen: Physik. Colloquium (2). Selling: Astronomie (2). Medicus: Technologie (4). Schuberg: Descendenzlehre (2).
7—8 Uhr. v. Kölliker: Mikr. Kurs(2). Kunkel: Arzneimittellehre (1). Heidenhain: Mikr.Kurs(2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr. Röntgen: Physik. Colloquium (2).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Abert*, Friedrich, ordentl. Professor, Schillerstrasse 15/II.
- Dr. *Brenner*, Oscar, ordentl. Professor, Heidingsfelderstrasse 14.
- Dr. *Bumm*, Ernst, Privatdocent, Herrngasse 7/I.
- Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
- Dr. *Ehrenburg*, Karl, Privatdocent, Sanderring 6/III.
- Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Pleicher Ring 9.
- Dr. *Fischer*, Emil, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
- Dr. *Geigel*, Richard, Privatdocent, Göthestrasse 5/II.
- Dr. *Geigel*, Robert, Privatdocent, Sanderring 4/II.
- Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
- Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
- Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigstrasse 27/0.
- Dr. *Heckel*, Max von, Privatdocent, Alleestr. 2/^o.
- Dr. *Heim*, Privatdocent, Sophienstrasse 14/III.
- Dr. *Helfreich*, Friedrich, Professor hon., Hauger Ring 9/II.
- Dr. *Henner*, Theodor, ausserord. Professor, Reibeltsgasse 3/1.
- Dr. *Heydweiller*, Adolf, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 8.
- Dr. *Hoffa*, Albert, Privatdocent, Sieboldstrasse 10/II.
- Dr. *Hofmeier*, Max, ord. Professor, Hauger Ring 1/I.

- Dr. *Jolly*, Julius, ord. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Sanderring 4/1.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Klein*, Gustav, Privatdocent, Klinikgasse 8.
Dr. *von Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/II.
Dr. *Kunkel*, Adam Joseph, ord. Professor, Pleicher Glacisstr. 1/II.
Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ausserord. Prof., Sanderglasisstr. 4/II.
Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ord. Professor, Herrengasse 2/1.
Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayer*, Ernst, ord. Professor, Schweinfurterstrasse $\frac{1}{3}$.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Semmelstrasse 81/II.
Dr. *du Mesnil de Rochemont*, Privatdocent, Juliusspital.
Dr. *Meurer*, Christian, ord. Professor, Schillerstr. 11.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Glacisstrasse 1/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Friedensstrasse 36.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Theaterstrasse 9.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. $3\frac{1}{4}$
Dr. *Reichel*, Paul, Privatdocent, Neubaustrasse 7/0.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ludwigstr. $23\frac{1}{2}$ /III.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
Dr. *Rieger*, Konrad, ausserord. Prof., Pleicher Glacisstrasse 6.
Dr. *von Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Schönleinsstrasse.
Dr. *von Risch*, Carl, Geheimrat, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/II.
Dr. *Röntgen*, Wilhelm Konrad, ord. Professor, Pleicher Ring 9.
Dr. *Roetteken*, Hubert, Privatdocent, Sanderglasisstrasse $18\frac{1}{2}$.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Grabenberg 1/II.
Dr. *von Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *von Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 23.
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Sanderring 5/II.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglasisstrasse $16\frac{1}{2}$.
Dr. *Schell*, Herman, ordentl. Professor, Franz-Ludw.-Strasse 14/2.
Dr. *Schenck*, Friedrich, Privatdocent, Steinstrasse 2.
Dr. *Schmid*, Alfred, Privatdocent, Rennwegerglasisstrasse $9\frac{1}{2}$.
Dr. *Schönborn*, Carl, ord. Professor, Paradeplatz 4/1.

- Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Ottostrasse Nr. 12/1.
Dr. *Schuberg*, August, Privatdocent, Veitshöchheimerstrasse 10.
Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Rothkreuzstrasse 11.
Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Ludwigstrasse 28.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/II.
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9¹/₂.
Dr. *Seuffert*, Lothar, ordentl. Professor, Randersackerstrasse 4¹/₂.
Dr. *Sittl*, Karl, ord. Professor, Sanderglacisstrasse 11¹/₅/II.
Dr. *Sommer*, Robert, Privatdocent, Rothkreuzstrasse 13.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Weingartenstrasse 25/II.
Dr. *Freih. von Stengel*, ord. Professor, Sanderglacisstr. 1/II.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ausserord. Professor, Traubengasse 6/II.
Dr. *Tafel*, Julius, Privatdocent, Maxstrasse 4/II.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Professor, Sanderring 3/II.
Dr. *Volkelt*, Johannes, ordentl. Professor, Sanderglacisstr. 22/I.
Dr. *Voss*, Aurel, ordentl. Professor, Friedensstr. 19.
Dr. *Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/II.
Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserord. Professor, Sanderglacisstrasse
18¹/₂/III.
Dr. *Zenker*, Rudolf, Privatdocent, Ottostrasse 4/I.
-